

## Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel rüstet Teile der Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technik um.



Auf Antrag der Gemeinde Ostseebad Insel Poel wurde am 16.12.2015 der Zuwendungsbescheid für die „Gewährung einer Zuwendung des Landes Mecklenburg-Vorpommern aus Mitteln der EFFRE“ zur Umsetzung von Klimaschutzprojekten erteilt.

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel rüstet für ca. 100.000 EUR die Straßenbeleuchtung im Bereich Weitendorf-Hof, im Bereich Vorwerk und im Bereich des Gemeinde-Zentrums in Kirchdorf auf die energieeffiziente LED-Technik um. Die Umrüstung erfolgt im Sommer 2016.

Die Gemeinde erhält 50 % der Kosten als Zuwendung des Landes Mecklenburg-Vorpommern aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zur Umsetzung von Klimaschutzprojekten gemäß der Klimaschutz-Förderrichtlinie -Kommunen. Damit werden Projekte zur Umsetzung des Aktionsplans Klimaschutz gefördert.

Pro Jahr beläuft sich die Ersparnis auf fast 12.000 Kilowattstunden (kWh); das bedeutet bei einem durchschnittlichen Preis von 23 Cent pro kWh eine Kostenreduzierung um rund 2.700 EUR pro Jahr. Aber die Gemeinde spart durch die Umrüstung nicht nur Geld, sondern leistet auch einen Beitrag zum Klimaschutz. Pro Jahr werden mehr als 6,5 Tonnen Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>) weniger produziert.

Kohlenstoffdioxid ist ein Treibhausgas. Die Verringerung des Ausstoßes von Treibhausgasen ist ein weltweit erklärtes Ziel, um dem Treibhauseffekt entgegenzuwirken.



Europäische Fonds EFRE, ESF und ELER  
in Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020